

## Dreiunddreißigster Sonntag.

In der nächsten Woche kommen Großmama und Großtante und in der darauffolgenden Papa; wir sind ganz überglücklich und können kaum noch die Zeit erwarten, daß sie hier sind. Am Dienstag war der alte Musikant Erdmann aus Braunau wieder hier. Er ist jetzt schon über siebenzig Jahre alt, aber er wandert mit seiner Geige noch rüstig von Dorf zu Dorf, er hat schneeweißes Haar und ein so gutes, freundliches Gesicht, alle Welt hat ihn gern.

Als wir uns am Dienstag nach Tische bei Mama und Tante im Wohnzimmer befanden, kam Marie hereingestürzt und rief: „Mama, der alte Erdmann ist da! Nun darf er doch spielen, nicht wahr, liebe Mama? Ich möchte so gern tanzen!“ Mama nickte lächelnd, und wir liefen alle hinüber in das Wirtschaftshaus, denn wenn der Alte einmal kommt, spielt er stets